

	<p>Objekt: Kanne</p> <p>Museum: Museen Burg Altena Fritz-Thomé-Str. 80 58762 Altena 02352/ 9667412</p> <p>Sammlung: Arbeiten aus Metall</p> <p>Inventarnummer: G 2516</p>
--	---

Beschreibung

Kannenartiges Gefäß mit Ausgußröhre, nach der Literatur in dieser Form als Milchkännchen oder Brunnenkessel vorkommend. (vgl. Hädecke 1963, S. 342 und 402) Zinn, gemarkt auf der Deckeloberseite, nach inliegender Beschriftung zu urteilen, Stadtmarke (Zürich) - Leicht eingezogener zylindrischer Gefäßunterteil, darauf ausgebauchter zur breiten Öffnung abgeplattetes Gefäßoberteil. Profilierter flacher Stülpedeckel an Scharnier. Pinienzapfen als Knauf. Ausgußröhre, reicht bis auf den Gefäßboden, schaut außen nach oben, an der Basis stilisierte Tierköpfe. Rechteckiger Bügel aus Eisendraht, eingehängt in Henkelöses über menschlichen Masken. Auf dem Gefäßunterteil Initialen: "B.W."

Grunddaten

Material/Technik: Zinn
Maße: H 19.0 cm ; B 20,5 cm ; D 15,0 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 18. Jahrhundert
wer
wo

Hergestellt wann 1901-1912
wer Susanne Elisabeth Angel (1827-1904)
wo Horneburg (Datteln)

[Geographischer Bezug] wann
wer
wo Zürich

Schlagworte

- Feuerwehr

Literatur

- Bomann, Wilhelm (1992): Bäuerliches Hauswesen und Tagewerk im alten Niedersachsen. Hannover, S.45